



NIEDERSCHRIFT Nr. 04/2018 über die Sitzung der Gemeindevertretung Fontanella

am: 16.07.2018
im: Pfarrsaal Fontanella
Beginn: 20:00 Uhr

Anwesend:

Werner Konzett	<input checked="" type="checkbox"/>	René Heckmann	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>Ersatz</u>	
Stefan Martin	<input checked="" type="checkbox"/>	Martina Wesseling	<input checked="" type="checkbox"/>	Michael Kohler	<input type="checkbox"/>
Sabine Felber	<input checked="" type="checkbox"/>	Frank Sperger	<input checked="" type="checkbox"/>	Thomas Schäfer	<input type="checkbox"/>
Stefan Konzett	<input checked="" type="checkbox"/>	Sebastian Bickel	<input type="checkbox"/>	Martin Konzett	<input checked="" type="checkbox"/>
Alexander Müller	<input checked="" type="checkbox"/>			David Domig	<input type="checkbox"/>
				Alfred Burtscher	<input type="checkbox"/>

Entschuldigt nicht erschienen: Sebastian Bickel;
Unentschuldigt nicht erschienen:

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung der Niederschrift Nr. 03/2018 vom 05.06.2018
2. Vergabe von Lieferungen und Leistungen
A) Montagearbeiten Um- und Ausbau Dorfcafe Fontanella (Regie)
3. Abtretung des Beschlussrechtes an den Gemeindevorstand für die Vergabe von Lieferungen und Leistungen Um- und Ausbau Dorfcafe Fontanella
4. Seilbahnen Faschina GmbH – Bestellung eines neuen Geschäftsführers
5. Seilbahnen Faschina GmbH – Bestellung eines Delegierten in den Beirat der Seilbahnen Faschina GmbH (Austritt Michael Kohler)
6. Grundsatzentscheidung – Terrassenabdeckung beim Gemeindehaus Fontanella (Dorfcafe Fontanella)
7. Petition auf Initiative des e5 Teams – Ölkessel raus
8. Allfälliges

Abwicklung der Tagesordnung und Beschlüsse

Der Vorsitzende Bgm. Konzett Werner eröffnet um 20:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt alle. Die Einladung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß und die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Auf Antrag von Bgm. Werner Konzett wird gegen die nachträgliche Erweiterung der Tagesordnung die unter TOP 6 und TOP 7 „Grundsatzentscheidung – Terrassenabdeckung beim Gemeindehaus Fontanella (Dorfcafe Fontanella“ und „Petition auf Initiative des e5 Teams – Ölkessel raus“ behandelt, kein Einwand erhoben.

1. GENEHMIGUNG DER NIEDERSCHRIFT NR. 03/2018 VOM 05.06.2018

Die Verhandlungsniederschrift Nr. 03/2018 vom 05.06.2018 über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung wurde allen Gemeindevertretern zugesandt. Der Vorsitzende stellt fest, dass weder mündliche noch schriftliche Einwendungen gegen die oben angeführte Verhandlungsschrift erhoben wurde und dass daher diese gemäß § 47/5 GG als genehmigt gilt.

2. VERGABE VON LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

A) MONTAGEARBEITEN UM- UND AUSBAU DORFCAFE FONTANELLA (REGIE)

Für die Um- und Ausbauarbeiten am „Dorfcafe“ wurden 3 Angebote eingeholt. Für Abbrucharbeiten, Einbau von Türen und Fenster, Lokalausbau, Küchen und Lagerraum, Terrassengestaltung, WC-Anlage und Organisationsaufwand wurden 1.065 Stunden geschätzt.

- Martin Tischler Montagen, Fontanella
- Dietmar Domig, Handelsgewerbe, Fontanella
- Wehinger Michael, Montagen, Ludesch

Alle Anbieter bestätigen, dass sie über die, für die Leistungserbringung erforderliche Eignung verfügen.

Die Montagearbeiten werden in Regieleistungen abgerechnet. Der Billigstbieter ist Domig Dietmar aus Fontanella mit einem Pauschalstundensatz von netto € 50,00 pro Stunde. In diesem Stundensatz sind die für den Um- und Ausbau erforderlichen Maschinen inkludiert.

Die Gemeindevertretung Fontanella beschließt einstimmig, die Montagearbeiten für Um- und Ausbau am „Dorfcafe Fontanella“ in Regie (tatsächlichem Aufwand) an die Firma Domig Dietmar, Kirchberg 125, 6733 Fontanella, zu vergeben.

3. ABTRETUNG DES BESCHLUSSRECHTES AN DEN GEMEINDEVORSTAND FÜR DIE VERGABE VON LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN UM- UND AUSBAU DORFCAFE FONTANELLA

In nächster Zeit stehen einige Lieferungen- und Leistungsvergaben beim Dorfcafe an (Heizung/Sanitär, Lüftung, Elektroinstallationen, Fenster, Türen udgl) an.

Die Gemeindevertretung Fontanella beschließt einstimmig, im Interesse der Zweckmäßigkeit, und Raschheit die Abtretung des Beschlussrechtes an den Gemeindevorstand für Lieferungen und Leistungen für das Projekt „Dorfcafe Fontanella“. Bgm. Werner Konzett, Vizebgm. Stefan Martin und René Heckmann enthalten sich der Stimme (Mitglied im Gemeindevorstand).

4. SEILBAHNEN FASCHINA GMBH – BESTELLUNG EINES NEUEN GESCHÄFTSFÜHRERS

Sebastian Bickel hat bereits vor einem Jahr angekündigt, die Tätigkeit als Geschäftsführer der Seilbahnen Faschina GmbH abzugeben. In der Generalversammlung am 28.06.2018 der Seilbahnen Faschina GmbH ist Sebastian Bickel als Geschäftsführer zurückgetreten.

Die Gemeinde Fontanella, die eine Stammeinlage von 82,66% hält, wurde vom Beirat der Seilbahnen Faschina ersucht, einen geeigneten Geschäftsführer vorzuschlagen. Nach einer intensiven Suche wurde Michael Kohler, der bereits viele Jahre als Beiratsvorsitzender mitgearbeitet hat, genannt. Für einen absehbaren Zeitraum hat Michael Kohler zugesagt, vorbehaltlich der Zustimmung der Generalversammlung und der Gemeindevertretung. Die Stelle wurde nicht öffentlich ausgeschrieben.

Die Gemeindevertretung Fontanella bestätigt einstimmig, die Wahl von Herrn Michael Kohler, Faschina 78, Fontanella, die in der Generalversammlung am 28.06.2018 erfolgt ist, zum neuen Geschäftsführer der Seilbahnen Faschina GmbH.

5. SEILBAHNEN FASCHINA GMBH – BESTELLUNG EINES DELEGIERTEN IN DEN BEIRAT DER SEILBAHNEN FASCHINA GMBH (AUSTRITT MICHAEL KOHLER)

Michael Kohler, als neuer Geschäftsführer der Seilbahnen Faschina, kann die Funktion als Delegierter der Gemeinde Fontanella im Beirat nicht mehr durchführen. Bgm. Werner Konzett bringt René Heckmann als Mitglied im Gemeindevorstand zum Vorschlag.

Die Gemeindevertretung Fontanella beschließt einstimmig, René Heckmann als Delegierten in den Beirat der Seilbahnen Faschina GmbH, für diese Legalisierungsperiode (bis 2020) zu bestellen.

6. GRUNDSATZENTSCHEIDUNG – TERRASSENABDECKUNG BEIM GEMEINDEHAUS FONTANELLA (DORFCAFE FONTANELLA)

Für einen Gastbetrieb bietet sich eine Terrasse vor dem Gemeindehaus an, die auf Anraten von Dietmar Domig unbedingt mit einem fixen Vordach abgedeckt werden soll. Alfred Burtscher hat auf Vorschlag von Dietmar Domig eine rustikale Variante mit Schindeldach und als alternative eine schlichte, einfache Art, mit einem Flachdach ausgearbeitet. Sollte die Gemeindevertretung zum Entschluss für eine Terrassenabdeckung kommen, müssen verschiedene Vorarbeiten mit eingeplant werden. In einer regen Diskussion wird beraten, ob eine rustikale Abdeckung in das Ortsbild passt. Bgm. Werner Konzett weist darauf hin, dass eine Abdeckung eine baubehördliche Bewilligung durch die BH Bludenz sowie das Einverständnis des Sachverständigen für Raumplanung erforderlich sein wird.

Die Gemeindevertretung Fontanella beschließt mehrheitlich, mit 7 Stimmen für die Variante mit einem Flachdach und 2 Stimmen für die Schindeldachvariante (Bgm. Werner Konzett und Alexander Müller).

Alfred Burtscher wird die zwei Varianten nochmals bearbeiten (Verlängerung bis Haupteingang) und die Ansichten aus anderen Perspektiven zeichnen. Bgm. Werner Konzett wird dann so schnell als möglich einen Termin mit Herrn Felix Horn von der Raumplanung vereinbaren.

7. PETITION AUF INITIATIVE DES E5 TEAMS – ÖLKESSEL RAUS

Die e5 Region Großes Walsertal ist seit Jahren darum bemüht, dass im Walsertal möglichst nicht mit Öl geheizt wird. Sondern mit nachwachsenden Rohstoffen, vor allem mit der regionalen, nachwachsenden Ressource Holz, in unterschiedlichsten Formen (Stückholz, Hackschnitzel, Pellets etc.) Dass, das Heizen mit erneuerbaren Heizmaterialien grundsätzlich Sinn macht, darauf will das e5 Team hinweisen, aber keine Diskussion führen. Ein aktuelles Beispiel – die Gemeinde St. Gerold, mit dem Schulhaus, zeigt sehr eindrücklich, dass sich eine solche Umstellung auch rechnet. Mit dem Projekt „Ölkessel raus im Großen Walsertal“ verfolgt das e5 Team unter anderen folgende Ziele:

- Verankerung des Willens bei den Entscheidungsträgern der Region und bei der Bevölkerung, keinen neuen Ölheizungen in öffentlichen Gebäuden im Walsertal zu installieren.
 - Ziel: Grundsatzbeschluss aller sechs Gemeindevertretungen
- Die bestehenden Ölheizungen in öffentlichen und privaten Umfeld der Gemeinden erfassen.
 - Ziel: Umfang sichtbar und ansprechbar machen; in Diskussion kommen

- Mit den Entscheidungsträgern der Gemeinden die Situation bei den öffentlichen Gebäuden besprechen und Szenarien entwerfen, wie eine Umstellung von Statten gehen kann.
 - Ziel: Vorbereitung der Entscheidung, was tun, wenn die bestehende Ölfeuerung plötzlich den Geist aufgibt? Konzepte entwickeln, wie und wann die bestehenden öffentlichen Ölheizungen sinnvoll umgerüstet werden. Wir streben eine Umstellung bis 2020 an!

Die Gemeindevertretung Fontanella beschließt einstimmig, keine neuen Ölheizungen als Hauptheizsystem in öffentlichen Gebäuden zu Installieren.

8. ALLFÄLLIGES

- Bgm. Werner Konzett informiert, dass die Kinderbetreuungseinrichtung in Fontanella ab 10. September 2018 aufgrund von fixen Anmeldungen zu Stande kommt. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von Uhr 7:30 bis Uhr 12:30 (Nachmittag keine Betreuung). Es wird Isabella Domig als neue Kindergarten-Pädagogin mit 100% angestellt. Dies konnte erreicht werden, weil Isabella Domig im Kindergarten Fontanella und Damüls mitarbeitet. Die Assistentinnen Veronika Heckmann und Silke Türtscher werden nach Bedarf mitarbeiten. Für die Einrichtung der neuen Kinderbetreuung werden Kosten für bauliche Maßnahmen (Garderobe, Bank, Tisch, Wickelplatz, Teppich, etc.) in Höhe von ca. EUR 5.000,00 Netto geplant sowie EUR 5.000,00 für die Auflage der Betreuungsinspektion (Absturzsicherung beim Stiegenaufgang und Podesterhöhung für das WC) erwartet.
- Frank Sperger als Vorsitzender vom Tourismusausschusses berichtet kurz von der Tourismussitzung. Er gibt die Anregung, dass die Daten vom Tourismusbüro in Damüls eingepflegt werden sollen. Die Gemeindevertretung Fontanella stimmt einstimmig diesem zu und befürwortet dies. Im Frühling gab es einen Wechsel des Geschäftsführers im Tourismusbüro Damüls, Herr Matthias Greilach aus Deutschland übernimmt die Stelle von Herrn Pascal Keiser.
- René Heckmann fragt nach, bezüglich der Kinderbetreuung, ob der bestehende Kinderspielplatz ausreicht. Bgm. Werner Konzett gibt bekannt, dass für die Kinderbetreuung dieser nicht geeignet ist. Bis zum Frühjahr 2019 muss ein geeigneter Spielplatz errichtet sein oder der bestehende Spielplatz entsprechend den Anforderungen adaptiert werden.
- Alexander Müller fragt nach, wie die erste Sitzung bezüglich der Projektsitzung der Jagdgenossenschaft ausgefallen ist. Bgm. Werner Konzett gibt bekannt, dass Robert Müller als Vertreter der Eigenjagdbesitzer nominiert wurde. Ein Termin für die nächste Arbeitssitzung wird noch vereinbart.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21:30 Uhr (Dauer 1 Stunden und 30 Minuten).

Der Bürgermeister:

.....
Werner Konzett

Die Schriftführerin:

.....
Sabine Felber

Fontanella, 18.07.2018